

# «Quietschende Rollläden und schmutzige Lamellenstoren»

Das Rollläden und Lamellenstoren mit der Zeit schmutzig werden, ist fast nicht vermeidbar. Witterung, Staub oder Pollen hinterlassen ihre Spuren. Ebenso ist das Quietschen eines Rollladens nicht ungewöhnlich. Glücklicherweise aber lassen sich Schmutz wie auch störende Geräusche entfernen. Wie? Das lesen Sie nachfolgend. Bevor Sie sich allenfalls ans Werk machen, jedoch noch zwei wichtige Hinweise:

Erstens: wägen Sie Risiko und Nutzen gut ab. Schliesslich sind Rollläden und Lamellenstoren gerade in den oberen Stockwerken nicht selten schwer zugänglich. Jegliche Hangel- und Herauslehntechnik ist hierbei gefährlich. Hinzu kommt, dass eine erschwerte Zugänglichkeit möglicherweise keine gründliche und gleichmässige Reinigung zulässt. Da kann eine relativ gleichmässige Verschmutzung weniger störend sein als Schlieren und Flecken nach einer nicht gründlichen «Putzaktion».

Zweitens ist auf den Einsatz von alkalischen, säurehaltigen oder abrasiv wirkenden Reinigungsmitteln sowie auf Hochdruckabdampfmethoden zu verzichten. Derartige Reinigungsmittel und -methoden können gerade bei Rollläden und Lamellenstoren aus vorlackiertem Alu-Bandmaterial zu Lackschäden sowie Korrosionserscheinungen an Storenteilen führen.



## **Rolladenreinigung in drei Schritten**

Als ersten Schritt lassen Sie für eine Aussenreinigung den Rollladen bis kurz über die Fensterbank oder den Boden herunter. Dann breiten Sie unter dem Rollladen alte Handtücher oder andere saugende Textilien aus, um allfällig herablaufendes Schmutzwasser abzufangen.

Schliesslich erfolgt die Einzelreinigung der Rollladenstäbe. Dabei beginnen Sie mit der Reinigung der obersten erreichbaren Stäbe in waagerechter Richtung. Mit einem nassen Mikrofasertuch wischen Sie erst die obere Kante und anschliessend die Fläche stets von oben nach unten ab. Mit einem trockenen Lappen wischen Sie unverzüglich nach.



**Rutronic Storen GmbH**  
Simmentalstrasse 28a  
3752 Wimmis  
Tel. 033 681 18 88

info@rutronic.ch  
[www.rutronic.ch](http://www.rutronic.ch)



## **Vom feuchten Abwischen bis zur Endreinigung der Lamellenstoren**

Bereits in einem ersten Schritt kann ein grosser Teil der Verschmutzungen an Lamellenstoren verhältnismässig einfach entfernt werden: Mit Wasser und etwas Spülmittel werden die Lamellen einzeln feucht abgewischt. Für stärker verschmutzte Lamellen ist allenfalls ein Spezialreinigungsmittel erforderlich. Achten Sie hierbei auf die Materialverträglichkeit und folgen Sie den Herstelleranweisungen betreffend Anwendung und Einwirkungszeit. Sollten die Lamellen danach noch nicht sauber sein, kann das Einweichen oder in einem weiteren Schritt, nämlich die Beauftragung eines spezialisierten Unternehmens, helfen.

## **Rollläden müssen nicht quietschen**

Aufgrund der Konstruktion von Rollläden reiben harte Materialien aneinander, was mit der Zeit zu einem Quietschen führen kann. Dabei kann die Quelle der Quietschgeräusche an unterschiedlichen Stellen liegen. Daher gilt es in einem ersten Schritt, die Herkunft des Quietschens zu lokalisieren. Schliesslich ist wichtig, festzustellen, welche Materialien aneinander reiben. Sind beispielsweise die Profilverbindungen betroffen, hilft, bei reinen Kunststoff- oder Aluminiumverbindungen, das gleichmässige Sprühen von Teflonspray auf die Oberkante jedes Profils. Bei Metall-Kunststoffverbindungen wiederum wird WD-40 auf die Metallösen oder Haken gesprüht. Möglicherweise haben die störenden Geräusche ihren Ursprung an den Seiten des Behanges, hierzu ist auch das Schmieren der Führungsschienen angebracht.

Möchten Sie mehr zum Thema «Rollladen- und Lamellenstoren» erfahren?  
Dann kontaktieren Sie uns.